

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Der V6-Motor ist robust, aber das Haldex-Allradsystem drumherum ist die eigentliche Kostenfalle. Vor der Besichtigung nach Haldex-Ölwechsel-Nachweisen fragen.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus prüfen**
Mit der FIN bei einer Opel-Werkstatt alle Rückrufe prüfen lassen. Besonders wichtig: Korrosion der hinteren Spurstangen (kann während der Fahrt brechen) und Turbo-Ölrücklaufrohr (Brandgefahr).
- Haldex-Wartungsnachweise erfragen**
Vor dem Termin nach Belegen für Haldex-Ölwechsel fragen. Diese sollten alle 2 Jahre oder 40.000 km erfolgt sein. Fehlende Nachweise deuten auf mangelnde Pflege des Allradsystems hin.
- Wartungshistorie anfordern**
Scheckheft oder Rechnungen mit Ölwechseln (dexos2-Spezifikation, alle 15.000 km). Bei Baujahr 2009-2010 gezielt nach einer Rechnung für den Steuerkettenwechsel fragen.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie**
Die 255/35 R20 Reifen auf Profiltiefe und Alter prüfen. Vorderreifen verschleiben beim OPC besonders schnell (teils nur 15.000 km). Karosserie auf Spuren von Unfallreparaturen oder Nachlackierung absuchen.
- Kühlmittel-Ausgleichsbehälter**
Den Kunststoff-Behälter genau auf feine Risse inspizieren, besonders an den Schlauchanschlüssen. Ein pudrig-weißer Belag auf der Oberfläche kann auf Haarrisse hindeuten. Auch den Kühlmittelstand kontrollieren.
- Kaltstart und Motorgeräusche**
Den V6 unbedingt kalt starten. In den ersten 10 Sekunden auf Rasseln oder Klappern der Steuerkette achten (vor allem bei Baujahr 2009-2010). Der Motor sollte danach schnell ruhig laufen.
- Brembo-Bremsscheiben**
Die großen 355-mm-Bremsscheiben vorne durch die Felgenspeichen auf tiefe Rillen und Grat am Rand prüfen. Diese Teile sind teuer im Ersatz, und der Zustand verrät viel über die Fahrweise des Vorbesitzers.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- Haldex-Test bei Vollenkeinschlag**
Langsam mit vollem Lenkeinschlag in beide Richtungen fahren, z.B. beim Rangieren. Jedes Ruckeln, Vibrieren oder Schleifen aus dem Heck kann auf einen Haldex-Dichtungsschaden hindeuten.
- FlexRide-Fahrmodi testen**
Während der Fahrt alle Fahrmodi durchschalten. Es sollte ein spürbarer Unterschied in der Fahrwerkshärte sein. Fühlen sich alle Modi gleich an, könnten die Adaptivdämpfer ausgefallen sein.
- Kupplung oder Automatik beurteilen**
Beim Schalter: Im 3. oder 4. Gang kräftig beschleunigen und auf Durchrutschen achten. Bei Automatik: Auf harte Schaltstöße und Ruckeln beim Gangwechsel achten, besonders bei warmem Getriebe.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Sportlimousine mit kräftigem V6-Turbo und Allrad. Motor solide, aber Haldex-Antrieb und Brembo-Bremsen machen die Wartung kostspielig.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

Haldex-Dichtung

Ölaustritt, Schleifen, Allrad-Ausfall
€1.000-5.000

Steuerkette (vor 2011)

Fehlerhafte Charge, Längung möglich
€1.500-2.500

FlexRide-Dämpfer

Undicht, kein günstiger Nachbau
€1.500-3.500

Kupplung und ZMS

V6-Drehmoment überfordert Serie
€800-1.500

Ausgleichsbehälter

Haarrisse, schleichender Kühlmittelverlust
€60-150

